

Fürs Nachbarschafts-Café und für den Hospiz-Betrieb

Fördervereine erhalten Spende der „dm“-Drogeriemärkte von je 1000 Euro – Kundschaft konnte abstimmen

Sinsheim. (abc) „Lust auf Zukunft“ heißt eine Initiative der „dm“-Drogeriemärkte, deren erste Filiale vor genau 50 Jahren eröffnet worden ist. Zum Jubiläum fördert das Karlsruher Unternehmen deutschlandweit rund 3000 Organisationen, Projekte oder Vereine, die sich für Zukunftsthemen einsetzen, mit 2,1 Millionen Euro. Davon gingen nun jeweils 1000 Euro an den Förderverein „Brücke“ der Carl-Orff-Schule sowie den Förderverein Kraichgau-Hospiz an der Elsenz. Entsprechende Spendschecks erhielten beide Clubs in diesen Tagen in der dm-Filiale in der Steinsbergstraße.

Zustande gekommen war die Summe durch Stimmen, die die Kunden der beiden Sinsheimer Märkte im Mai abgeben konnten. Dabei wählten sie aus zwei regionalen Projekten ihren Favoriten. Das Projekt mit mehr Stimmen erhielt am Ende 600 Euro, das mit weniger Stimmen 400 Euro. Und welch Zufall: In der Filiale am Karlsplatz gewann der Förderverein „Brücke“, in der Filiale in der Steinsbergstraße der Förderverein Kraichgau-Hospiz an der El-



Jeweils 1000 Euro der „dm“-Drogeriemärkte haben die Fördervereine Brücke und Kraichgau-Hospiz an der Elsenz erhalten. Foto: Alexander Becker

senz, sodass beide Initiativen jeweils 1000 Euro erhielten.

„Es ist schön zu sehen, wie sehr sich unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger mit ihren Stimmen für die lokalen Pro-

jekte eingesetzt haben“, sagte die dm-Gebietsverantwortliche Petra Schindler-Schwind: „Die Menschen nah an Zukunftsthemen heranzubringen und sie zu inspirieren, das ist uns wichtig.“

In zahlreichen Vereinen, Projekten und Organisationen engagierten sich Menschen täglich für die Gesellschaft und leisteten damit einen wichtigen Beitrag fürs Zusammenleben. Ziel sei es nun, „Projekten wie diesen eine Stimme zu geben und sie zu fördern“.

Beide Initiativen wissen schon ganz konkret, wofür die Spende eingesetzt wird: „Das Geld fließt in unser Nachbarschafts-Café“, erklärte „Brücke“-Vorsitzender Theo Grimm. Eine Gruppe von Carl-Orff-Schülern backt jeden Dienstagmorgen Kuchen und stellt Torten her, bevor eine weitere Gruppe das Ganze nachmittags von 13.30 bis 16 Uhr verkauft.

Der Förderverein Kraichgau-Hospiz an der Elsenz legt die 1000 Euro für die künftige Finanzierung des Bauprojekts zurück, das voraussichtlich bis Ende 2024 in unmittelbarer Nähe des Sinsheimer Krankenhauses entstehen soll. „Wir freuen uns jetzt schon auf viele Gäste beim Spatenstich“, schickte Vorstandsmitglied Bernhard Jung voraus. Ein konkreter Termin steht allerdings noch nicht fest.